

Inhalt: Hans Leonhart von Rosenbusch wirbt um ihre Pflgetochter und ihre Base Jungfrau Maria Jakoba von Schellenberg. Sie, die Schreiberin, hat sich erkundiget allerorts und nur Gutes von dem Bewerber gehört. Er hat auch schöne Besitzungen, 5 eigene Güter (die aufgezählt werden) in Baiern, im ganzen ein Vermögen von ca. 100,000 fl. Sie ratet also, die Werbung nicht auszu- schlagen, sondern sofort anzunehmen, da Jakoba ohnehin kein so großes Vermögen habe. Sie habe den jungen Mann schon mehrmals gesprochen und sein adeliches Benehmen habe ihr gut gefallen. Sie habe das auch dem alten Herrn Hans Ulrich von Schellenberg zu Rißlegg und der alten Frau von Schellenberg, ihrer Base Ahnfrau, zu wissen getan. Sie bittet ihre Schwäger, wenn sie auch für die andere Base Anna Maria von Schellenberg eine gute Heiratsgelegenheit wüßten, es ihr kund zu tun, damit sie auch versorgt werde.

Reichsarchiv München. Schellenberg. Akten F 355.

[903

**1603** März 17. Herr Hans Ulrich von Schellenberg stiftet in das Frauenkloster zu Rißlegg für sich und alle seine Nachkommen alljährlich 1 Fuder Heu, welches mit 2 oder 3 Pferden bespannt weggeführt werden kann, und zwar von jenem des Herrn Stifters Briel bei dem armen Haus zu St. Anna, welches alle Jahr durch einen Unterthan ohne alle Kosten der Schwestern bis vor ihre Klausur geführt werden soll.

Chronik der Pfarre Rißlegg, Anfang.

[904

**1603** Juli 21. Gabriel Dionys von Schellenberg zu Rißlegg und Waltershausen, Vogteiverwalter der Herrschaften Bludenz und Sonnenberg, stellt mit Sigmund Rainoldt, Landvogt zu Baduz eine Urkunde aus, enthaltend den Vergleich zwischen Planfen und Fraßanz in Grenzstreitigkeiten in den Alpen.

Gemeindearchiv Planfen.

[905

**1604.** Herr Hans Ulrich von Schellenberg und dessen zweite Hausfrau, Frau Johanna geborene von Heggelbach schenken jedes dem hl. Geist-Spital zu Rißlegg ein Kapital von 100 fl. nebst jährlichem 5 fl. Zins, von Frau Barbara von Schellenberg geborene Marschallin von Pappenheim herrührend.

Chronik der Pfarre Rißlegg S. 26.

[906